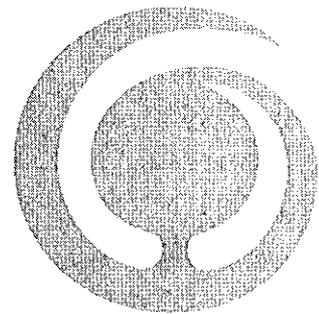


# Naturpark Hohe Mark e. V.

Der Vorsitzende des Vorstandes



Naturpark Hohe Mark e.V. • Informations- und Besucherzentrum • Hagenwiese 40 • 46348 Raesfeld

Herrn  
Bürgermeister  
Peter Amadeus Schneider  
48301 Nottuln

Informations- und Besucherzentrum  
Tiergarten Schloss Raesfeld  
Hagenwiese 40  
46348 Raesfeld

Telefon (0 28 65) 60 91 0  
Telefax (0 28 65) 60 91 29  
eMail: naturpark-hohemark@raesfeld.de  
www.naturpark-hohemark.de

Bankverbindung:  
Sparkasse Westmünsterland  
BLZ 401 545 30, Kto-Nr.35115757

Raesfeld, den 08.10..08

## Erweiterung des Naturparks Hohe Mark

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schneider,  
der Naturpark Hohe Mark wurde nach mehrjährigen Vorarbeiten, zusammen mit dem gleichnamigen als Träger vorgesehenen Verein, am 21. März 1963 gegründet.

Mitglieder des eingetragenen Vereins sind u.a. der Regierungspräsident Münster, die Kreise Borken, Coesfeld, Recklinghausen und Wesel mit ihren im Naturparkgebiet und an dessen Rand liegenden Städten und Gemeinden, die kreisfreie Stadt Bottrop, der Regionalverband Ruhr, die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe sowie weitere Verbände und Vereine aus den Bereichen der Land- und Forstwirtschaft, der Wasserwirtschaft, dem Handwerk, der Jagd und des Wanderns.

Ziele des Naturparks Hohe Marks sind ausgehend von dem gesetzlichen Auftrag und dem daraus entwickelten Leitbild u.a. folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft,
- Sicherung und Entwicklung der landschaftsbezogenen Erholung und eines umwelt- und sozialverträglichen Tourismus,
- Schaffung und Unterhaltung von Einrichtungen zur Erholungsnutzung und Besucherlenkung.

Mitglieder des Naturparks Hohe Mark profitieren von den daraus resultierenden Ergebnissen und sind des weiteren berechtigt, sofern ihre geschäftlichen Ziele und Aktivitäten nicht den Aufgaben des Naturparks Hohe Mark widersprechen, unter dem Logo und dem Namen des Naturpark Hohe Mark für ihre Produkte oder Dienstleistungen zu werben. Der Begriff „Naturpark Hohe Mark“ dient hierbei über die kommunalen und Gebietsgrenzen hinaus als Identifikationsmerkmal. Der Vorstand unse-

res Vereins hat nach intensiver Vorprüfung einstimmig eine Erweiterung der Gebietskulisse des Naturparks Hohe Mark angeregt.

Diese geplante Arrondierung, die zum Teil auf Vorschläge der vier Kreise im Naturpark basiert, wurde von der Bezirksregierung Münster grundsätzlich begrüßt.

Der Naturpark Hohe Mark vereint Teilgebiete der Regionen Münsterland, Niederrhein und Ruhrgebiet. Er besteht somit im Gegensatz zu den meisten Naturparks aus mehreren Teilregionen bzw. unterschiedlichen Landschaftsräumen mit vielfältigen Landschaftsbildern.

Bei den umfangreichen Überlegungen und Beratungen zur Arrondierung der Gebietskulisse standen deshalb nicht kommunale Grenzen sondern vielmehr die naturräumliche Gliederung, der landschaftliche Charakter und die regionale Identität im Vordergrund.

Hierbei fiel auf, dass der Grenzverlauf an verschiedenen Stellen und in den unterschiedlichen Städten und Gemeinden Gebiete zerschneidet, die aufgrund ihrer Struktur und ihres Charakters zusammengehören.

Auf der Mitgliederversammlung am 03. September 2008 in Hünxe wurde der Vorstand und die Geschäftsführung beauftragt, das formelle Verfahren für eine Erweiterung des Naturparks Hohe Mark durchzuführen.

Diesem Schreiben ist ein Plan beigelegt, der die alte und geplante neue Abgrenzung (die nicht endgültig sein muss sondern als Vorschlag zu verstehen ist) zeigt. Eine Begründung zur jeweiligen geplanten Erweiterung ist der beiliegenden Anlage zu entnehmen.

Bevor ein Erweiterungsantrag über die Bezirksregierung bzw. dem MUNLV vorgelegt werden kann, müssen die betroffenen Kommunen einen positiven Beschluss zur Erweiterung bzw. zum Beitritt des Vereins Naturpark Hohe Mark e.V. im entsprechenden Ausschuss oder im Rat herbeigeführt haben. Eine Mustervorlage kann auf Wunsch gerne nachgereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
Hans-Joachim Berg